



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

FRIESLAND-WILHELMSHAVEN

Leiterin: Christhild Roberz (Dipl.Theol.)

Telefon: (04421) 69356

c/o RDS Friesland-Wilhelmshaven

Olympiastr. 1, 26419 Schortens

@Telefonseelsorge.Wilhelmshaven@evlka.de

Christhild Roberz, Norder Weg 5, 26386 Wilhelmshaven

Herrn Landrat Sven Ambrosy
Landkreises Friesland
Lindenallee 1
26441 Jever

Wilhelmshaven, den 26.02.2016

Zuschussantrag zur Teilnahme der ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen in der Beratungsarbeit der TelefonSeelsorge Friesland-Wilhelmshaven am XX. Internationalen IFOTES Congress 2016 in Aachen

Sehr geehrter Herr Ambrosy,

schon einmal haben Sie die TelefonSeelsorge Friesland-Wilhelmshaven aus Mitteln des Landkreises Friesland erheblich bei der Durchführung einer Fortbildung unterstützt. Die Beratungsarbeit der TelefonSeelsorge stellt mit ihrer Hilfe für Menschen in schwierigen seelischen Notlagen nach wie vor große Anforderungen an die innere Stärke, die fachliche Kompetenz und die Einsatzbereitschaft der ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen. Auch dieses Jahr war der Beratungsbedarf wieder größer als die uns mögliche Kapazität von ca. 5000 geführten Telefonaten. Aus diesen anonymen Seelsorgegesprächen wissen wir auch, dass ein erheblicher Teil der Anrufer_innen aus dem Landkreis Friesland stammt.

Es gibt jedoch für die TelefonSeelsorge in Deutschland zwei herausragenden Ereignisse: Der XX. Internationale Kongress der TelefonSeelsorge findet dieses Jahr in Deutschland, in Aachen, statt. Und die TelefonSeelsorge Deutschland feiert dieses Jahr ihr 60. Jubiläum. Am Samstag, dem 23.07.2016 wird aus diesem Anlass im Anschluss an den Kongress eine kleine Jubiläumsfeier im Dom zu Aachen veranstaltet.

Einige Ehrenamtliche wünschen sich sehr, an beidem teilzunehmen. Ich würde das gern unterstützen, da es die Motivation fördert, neuen Schwung und neue Ideen in die Gruppe der Mitarbeiter_innen einbringt, die Vernetzung und das Kennenlernen über den Tellerrand der eigenen TS hinaus fördert, die ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen wertschätzt u.v.a.m. Dazu erbitte ich als Leiterin der TelefonSeelsorge heute Ihre Bezuschussung.

Kurzbeschreibung - Zweck der Einrichtung:

Die TelefonSeelsorge ist ein kostenloses Angebot für alle Menschen in Krisen- und schwierigen Lebenssituationen. Der Telefondienst wird ausschließlich von Ehrenamtlichen geleistet, die eine einjährige qualifizierte Ausbildung absolviert haben (mind. 150 Stunden). Es sind Frauen und Männer unterschiedlichen Alters und aus verschiedenen Berufen, die ihre Zeit und Kraft für Trost- und Hilfe-Suchende zur Verfügung stellen und zu absoluter Verschwiegenheit verpflichtet sind. Zu unseren Anruferinnen und Anrufern gehören

Menschen jeden Alters aus allen gesellschaftlichen Milieus und Berufsfeldern und mit den unterschiedlichsten Problemen.

Die TelefonSeelsorge Friesland-Wilhelmshaven ist eine Einrichtung des Ev.-luth. Kirchenkreises Friesland-Wilhelmshaven. Die Kirche finanziert die halbe Stelle für die Leiterin, sowie die laufenden Betriebskosten für Miete, Telefon usw. Zur Ausbildung, Fortbildung und Supervision der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (verpflichtende Angebote, welche die Qualität unserer Arbeit sichern) ist die TelefonSeelsorge dringend auf weitere Einnahmen durch Spenden und Zuschüsse angewiesen.

Projektbeschreibung:

Die TelefonSeelsorge gibt es in 31 Ländern der Welt, die meisten davon sind europäische Länder. 1967 hat sich auf internationaler Ebene eine Dachorganisation gebildet, die IFOTES (International Federation of Telephone Emergency Services). Alle drei Jahre veranstaltet diese für alle Haupt- und Ehrenamtlichen einen internationalen Kongress, in diesem Jahr vom 19.-22. Juli in Aachen.

Die Mitarbeitenden sind in ihrem Telefondienst konfrontiert mit den Sorgen und der Verzweiflung von schwerkranken oder psychisch stark belasteten Menschen. Das beansprucht ihre ganze Konzentration und Kompetenz und erfordert eine klare und wertschätzende Hinwendung zu den Anrufenden und ihren Anliegen.

Um die Ehrenamtlichen für ihre Arbeit zu stärken, gehören die alljährlichen Fortbildungen und Tagungen, sowie monatliche Supervisionen zum Pflichtprogramm.

Für die Deutschen TelefonSeelsorgen bietet sich in diesem Jahr zusätzlich die Möglichkeit, relativ kostengünstig und unproblematisch an einem internationalen TS-Kongress teilnehmen zu können. Der Kongress bietet ein hoch qualifiziertes Programm an (siehe unter <http://www.ifotescongress2016.org/Information.32.0.html>).

Die Teilnahme unserer Mitarbeitenden an dem IFOTES Kongress wird deren Blick international weiten, ihnen neue Impulse für ihre Arbeit geben und Arbeit international vernetzen. Der Wandel unserer Gesellschaft zu einer multikulturellen, multiethnischen und multireligiösen Gesellschaft wird mittel- und langfristige auch die Anforderungen an die TelefonSeelsorge bezüglich der Sprachen und des kulturellen Hintergrundwissens erheblich erweitern. Auch darauf ist ein internationaler Kongress eine hervorragende Vorbereitung.

Finanzbedarf:

Unterkunft und Frühstück pro Teilnehmer	mind. 300,- €
Fahrtkosten pro Person	ca. 120,- €
Kongress-Gebühren	290,- €
Farewellabend / IFOTES Anniversary	55,- €

765,- € pro Person

Wenn wir 8 Teilnehmer mit 300,-€ unterstützen wollen, benötigen wir dafür 2.400,-€

Um einigen Ehrenamtlichen die Teilnahme an diesem außergewöhnlichen Kongress ermöglichen zu können, bitten wir um Ihre freundliche Unterstützung aus Mitteln des Landkreises Friesland.

Mit freundlichen Grüßen,



Christhild Roberz